

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Juni / Juli 2022

1. Neue Optionen/Verbesserungen in den Geschäftsvorfällen (GV)

In der Gesamtübersicht der GV-Tätigkeiten gibt es jetzt die Möglichkeit der **Einschränkung** auf den zugehörigen **Kunden** einer ausgewählten (markierten) Tätigkeit. Hierdurch kann man sich schnell und bequem einen Überblick über die aktuellen Tätigkeiten dieses **Kunden** verschaffen.

Diese Funktion ist auch auf **Kundengruppen** ausdehnbar sowie zudem für andere Vorgänge aus den Kategorien **VR**, **VM**, **WA** und **MA** anwendbar. Die Ansteuerung erfolgt über neue Buttons oben rechts in der Gesamtübersicht der GV-Tätigkeiten.

Sowohl in der GV-Gesamtübersicht als auch in der GV-Übersicht pro Vorgang gibt es insgesamt 4 **Anzeigelayouts**. In der IVM-Konfiguration kann man das beim Aufruf vorrangige Layout hinterlegen und zwar mit den Parametern 2100/5 und 2100/6.

Zwischen den Gesamtübersichten der Geschäftsvorfälle (**GV**) und der GV-Tätigkeiten (**GVT**) ist nun ein **direkter Wechsel** möglich, mit einem neuen Button oder alternativ der Taste <F4>.

Eine weitere neue Option beinhaltet, dass das **technische Änderungsdatum** (in der Statuszeile des GV) als Datum der **letzten** (erledigten) **Tätigkeit** verwendet wird, wenn keine aktuellere erledigte Tätigkeit vorhanden ist. Dies bedeutet, dass auch im Layout **LTÄT** dieses Datum angezeigt wird und in der GV-Gesamtübersicht danach sortiert werden kann. Diese Option kann mit dem Konfigurationsparameter 2110/10 aktiviert werden.

2. Drag & Drop sowie Kontextmenüs in den Übersichten zum Kunden (VN)

In den Kundenübersichten für Verträge (**VS**), Schäden (**SA**) und Inkasso (**AI** und **ZI**) sind jetzt einige Funktionen per Drag & Drop möglich:

- Verschieben von einzelnen **Verträgen** in die parallele Stornoübersicht und zurück
- Verschieben von einzelnen **Schäden** in die parallele Historienübersicht und zurück
- Verschieben von einzelnen **Inkassosätzen (AI/ZI)** in die parallele Historienübersicht und zurück
- Bilden und Auflösen von **Vertragsunterübersichten** zu einer Sparte

Des Weiteren gibt es in diesen Übersichten jetzt ein **Kontextmenü** (rechte Maustaste) zum markierten Vorgang mit diesen und anderen Funktionen.

Es werden die üblichen Einschränkungen und Plausibilitäten berücksichtigt. Wenn eine Aktion nicht zulässig ist, erscheinen entsprechende Meldungen.

3. Drag & Drop in den Übersichten der internen Textverarbeitung

Auch in den Übersichten der internen Textverarbeitung (zum Kunden, Vertrag etc.) sowie in den IVM-Textbausteinen (Aufruf aus dem Zentralmenü) kann man jetzt mit Drag & Drop arbeiten. Unter anderem kann man in der Übersicht der **Direktbriefe** einzelne Textbausteine auf diese Weise in **Unterordner** schieben etc.

4. Optimierung der Schnittstelle zu nafi online

In die Schnittstelle aufgenommen wurden einige Fahrzeug-Merkmale wie das Vorhandensein von diversen **Assistenz-Systemen** etc. Standardmäßig wird davon ausgegangen, dass keine Assistenz-Systeme vorhanden sind.

Des Weiteren kann man in der IVM-Konfiguration jetzt hinterlegen, ob beim **Rücktransfer** der Daten aus nafi online die Anlage eines **Wiedervorlagetermins** eine Standardvorgabe sein soll oder nicht (Parameter 280/10).

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Juni / Juli 2022 (Seite 2)

5. Verbesserte Sortierung in der Übersicht der KFZ-Tarifmerkmale (TM)

Bislang wurde die Übersicht der KFZ-Tarifmerkmale sortiert nach der **laufenden Nummer** der Erfassung angezeigt, dh. in einer relativ zufälligen Sortierung.

Jetzt steht eine neue Sortierung nach der **Nummer des Tarifmerkmals** (Tabelle 1700) zur Verfügung. Dh. die Sortier-Reihenfolge der Merkmale in der Tabelle 1700 spiegelt sich zukünftig als einheitliche Sortierung in den hinterlegten Tarifmerkmalen beim Vertrag wieder. Diese neue Sortierung ist ab sofort vorrangig aktiviert. Optional kann in der Übersicht auch zukünftig zur bisherigen Sortierung gewechselt werden.

Wichtiger Hinweis: Für die Aktivierung der neuen Sortierung ist eine Anpassung aller Datensätze der TM-Datenbanken notwendig. Diese wird mit der Installation des aktuellen IVM-Updates automatisch durchgeführt und kann, abhängig von der Anzahl der bisher gespeicherten Tarifmerkmale (inkl. Vertragshistorien), einige Minuten oder auch länger in Anspruch nehmen.

6. Verbesserte Erfassung der Rechnungsadresse im Rechnungsaufteiler (optional)

Bei der Auswahl der Rechnungsadresse in einem Rechnungsaufteiler werden jetzt die beiden möglichen Optionen (**VN** oder **ADR**) mit Hilfe entsprechender Buttons klarer dargestellt. Bisher war die Option VN (für die Kundenadresse) intuitiv durch eine **leere Eingabe** vorgegeben. Dies wurde von den Anwendern oft nicht richtig verstanden.

Jetzt wählt man mit den neuen Auswahlbuttons **[VN]** und **[ADR]** zunächst aus, ob die Kundenadresse (VN) oder eine der abweichenden Kundenadressen (ADR) verwendet werden soll. Im letzteren Fall muss man anschließend eine der hinterlegten weiteren Kundenadressen auswählen. Der Button **[ADR]** ist bei der Neuanlage einer Position automatisch voreingestellt.

Diese neue Auswahlfunktion steht in den Bereichen **Vertrag** (inkl. Historie und Angebot) und **Agenturinkasso** (AI) zur Verfügung.

7. Spezielle Berechtigung zum Deaktivieren/Verschieben von Korrespondenzen

Mit dem neuen Parameter 2600/50 kann man eine Berechtigung für das Deaktivieren sowie das Verschieben von Korrespondenzen mit **erweitertem Schutz** (A+, S+, G+) vergeben. Bislang war hierfür die Korrespondenz-Masterberechtigung erforderlich. Der erweiterte Schutz wird nach einer bestimmten Frist (standardmäßig 7 Tage) automatisch für eine archivierte Korrespondenz aktiviert.